

VITA: Werner Dannhart, geb. 15.11.1949



- 1963 Friseurlehre im elterlichen Salon in Kirchheim
- 1966 Friseurgesellenprüfung in Bad Wörishofen
- 1967 Freier Mitarbeiter im Wella Fachstudio und Reisestudio München
- 1968 Ausbildung für englische Schnitttechniken bei Marc Young London
- 1969 Meisterprüfung in Passau (Deutschlands jüngster Friseurmeister)
- 1971 Wahl zum Fachbeiratsleiter im Herrenfach der Friseurinnung Mindelheim
- 1978 Friseurkosmetikerprüfung in Buch am Ammersee
- 1979 Schulleiter an der privaten Schule für Kosmetikerinnen Alcina Dr. Wolff in Buch am Ammersee
- 1980 Ausbildung zum Fachlehrer für Körperpflege am Staatsinstitut in München
- 1981 Staatsexamen zum Fachlehrer für Körperpflegeberufe am Staatsinstitut München
- 1981 Fachlehrer für Friseure an dem Beruflichen Schulzentrums Günzburg und Neu Ulm
- 1982 Eröffnung der Friseurstube am Schmiedberg in Kirchheim
- 1984 Ausbildung im Visagistenschminken bei Willibald Rauch München
- 1985 Wahl zum Personalratsmitglied des Beruflichen Schulzentrums Günzburg/Krumbach
- 1986 Ausbildung und Prüfung als Farb- und Stilberater in München
- 1987 Abschlussprüfung für die Lehrbescheinigung im Fach Sport (Allgemein) UNI Regensburg
- 1989 Wahl zum stellv. Landesvorsitzenden der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege LV-Bayern“
- 1989 Delegierter im Bundesverband der Lehrer im Berufsfeld Körperpflege
- 1990 Wahl zum stellv. Personalratsvorsitzender des Beruflichen Schulzentrums Günzburg
- 1992 Wiederwahl zum stellv. Landesvorsitzenden der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege LV-Bayern“
- 1993 Berufung in den Gesellenprüfungsausschuss der Friseurinnung Günzburg
- 1994 Wahl zum Personalratsvorsitzender des Beruflichen Schulzentrums Günzburg
- 1994 Ernennung zum kommissarischen Abteilungsleiter/Körperpflege des Beruflichen Schulzentrums GZ
- 1995 Wahl zum Landesvorsitzender der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege LV-Bayern“
- 1995 Koordination Erstellung der jährlichen Zwischen- und Gesellenprüfungsfragen für Bayern
- 1995 Ernennung als Sachverständiger im Berufsbildungsausschuss des LIV Bayern
- 1997 Berufung in die ÖTV/VERDI Tarifkommission/Friseure für das Bundesland Bayern
- 1997 Berufung in die ÖTV/VERDI Manteltarifkommission/Friseure auf Bundesebene
- 1998 Berufung als Mitglied der Lehrplankommission für Friseure in Bayern durch das Kultusministerium
- 1998 Wiederwahl (1) zum Landesvorsitzenden der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege“ Bayern
- 1998 Ernennung zum Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Beruflichen Schulzentrums Günzburg
- 1999 Wahl in den Berufsbildungsausschuss des bayerischen Friseurhandwerks
- 2000 Wahl zum Bundesvorstandsmitglied der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege“
- 2001 Wiederwahl (2) zum Landesvorsitzenden der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege Bayern“
- 2003 Entwicklung des Schülerarbeitsplatzes „Günzburger Modell“ Vertrieb durch Beauty Design
- 2004 Wiederwahl (3) zum Landesvorsitzenden der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege Bayern“
- 2004 Wiederwahl (1) zum Bundesvorstandsmitglied der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege“
- 2004 Gründung des Eigenverlags „Dannharts Lernhilfen“ für den Friseurbereich
- 2006 Ernennung zum „Abteilungsleiter Körperpflege“ des Beruflichen Schulzentrums Günzburg
- 2007 Wiederwahl (4) zum Landesvorsitzenden der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege Bayern e.V.“
- 2007 Internetauftritt www.dannharts-lernhilfen.de mit zahlreichen kostenlosen Unterrichtsdownloads
- 2007 Wahl zum stellvertretenden Prüfungsvorsitzenden der Friseurinnung Günzburg/Neu-Ulm
- 2008 Berufung als Mitglied der Lehrplankommission für Friseure in Bayern durch das Kultusministerium
- 2008 Wiederwahl in den Berufsbildungsausschuss des bayerischen Friseurhandwerks
- 2008 Wiederwahl (2) zum Bundesvorstandsmitglied der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege“
- 2009 Eintritt in das Altersteilzeitmodell mit Reduzierung des Unterrichtsdeputates
- 2010 Leitung der LiBK Arbeitsgruppe zur Erstellung eines deutschlandweiten Prüfungsfragendatenpools
- 2010 Mitarbeit als Autor bei dem einzigen Schweizer Friseurfachbuch für den Coiffeurberuf „HAARE“
- 2011 Ernennung zum Fachoberlehrer durch das „Bayerische Ministerium für Unterricht und Kultus“
- 2011 Verleihung der goldenen Ehrennadel des „Landesinnungsverbandes des Bayerischen Friseurhandwerks“
- 2011 Verleihung des Goldenen Meisterbriefes (43 Jahre Friseurmeister) der HWK Augsburg
- 2011 Ernennung zum Ehrenvorsitzenden der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege - LV Bayern e.V.“
- 2012 Ernennung zum Ehrenmitglied der „Lehrer im Berufsfeld Körperpflege – Bundesverband e.V.“
- 2013 Versetzung (auf eigenen Antrag) in den Ruhestand wegen Krebserkrankung der Thymusdrüse
- 2014 Sieben Friseur-Lern-Apps nach Lernfeldern geordnet - „Friseur ABC Wissen“ oder www.büffeln.net